

Rede Nikolaus am 3. Dezember 2007 auf der Montagsdemo Rheinfelden



Volle drei Jahre steht ihr hier
Und demonstriert gegen Agenda
2010 und Hartz IV.

Jeden Montag von 6 bis 7 Uhr seid
ihr hier
nicht aus Lust und Tollerei,
sondern, weil ihr seht die große
Sauerei.

Zeitung lesen heutzutage
Ist für mich als Nikolaus eine Plage
Deshalb muss man nicht die
Nerven,
sondern selber sein Gehirn
anwerfen.

Um die Profitgier aufzudecken

Steht ihr hier bei Wind und Wetter
Das ist bestimmt nicht immer ein Zucker schlecken

Von Rheinfelden, Wyhlen, Steinen, Murg, Wehr und Zell
Kommt ihr alle her,
und wie Ihr seht, das freut mich sehr.

Auch aus den Betrieben hör ich von Protesten
Das ist für die Unternehmer kein Grund zum Festen.
Es fiel euch bestimmt nicht immer leicht
Doch habt ihr schon einiges erreicht.

Die Schröder/Fischer – Regierung musste gehen.
Auch Münte könnt ihr bereits von hinten sehn.

Kurt Beck hat Angst um sich und die SPD,
weil ihm seit der Agenda 2010
täglich 100 Mitglieder abhanden gehen.

Auch hörte ich, wie sich die Grünen in Nürnberg gebärden
Um sich selbst als oppositionelle Kraft aufzuwerten.
Wenn ich mich recht erinnere, ist es doch klar,
dass die SPD und die Grünen die treibende Kraft war.

Die 40 € für Weihnachtsgeschenke wurden abgelehnt,
weil im Bundestag angeblich das Geld für Harz IV Empfänger fehlt.
Ohne Skrupel erhöhten sich die Diäten
Für die Hartz IV Empfänger fehlen die paar Kröten.

Gehört habe ich von Gesetzen
für mich als Nikolaus lösen sie aus Entsetzen.
Weil sie Angst haben vor Protesten,
entwickelt Schäuble die Antiterrorgesetze.

Statt Vorratsspeicherung der Lebensmittel
Speichern sie jetzt Daten auf Vorrat
um gegen die Menschen zu ermitteln.

Von Unternehmern wird diktiert
Und von Politikern formuliert,
solche Leute braucht man nicht,
hier empfiehlt sich ein Verzicht.

Lasst Euch wie bisher nicht nur von den Medien lenken
Ihr müsst alle selber reden, denken.
Von draus vom Walde komm ich her
ich muss euch sagen, es harzelt und weihnachtelt sehr.

Zum Schluss möchte ich euch meine Anerkennung zeigen
Und ein paar kleine Geschenke verteilen.